



## PRODUKTDATENBLATT

### **BSB-GA 6SJI**

Gussasphalt – Terrazzo

**BSB-GA 6SJI** ist ein natürlicher Baustoff und besteht aus Bitumen, groben und feinen Gesteinskörnungen (Splitt), Steinmehl und Brechsand. Der Bindemittelgehalt ist so auf die Hohlräume des Gesteinskörnungsgemisches abgestimmt, dass diese in der fertigen Schicht ausgefüllt sind. **BSB-GA 6SJI** eignet sich einerseits als Abdichtungsmaterial gegen Feuchtigkeit und Wasser, andererseits wird er auch als natürlicher, fusswarmer Fertigbelag verwendet. Der **BSB-GA 6SJI** ist nur durch Erwärmung verarbeitbar und ist somit thermoplastisch. Unmittelbar nach dem Einbau ist er voll funktionsfähig und benötigt weder Verdichtung noch Abbindezeit.

#### Weiterveredelung zu Terrazzo

Der BSB-GA 6SJI kann sowohl als flächenfertiger Belag als auch als geschliffener Terrazzo für den Innenbereich eingesetzt werden. Bei einem Terrazzo werden die mineralischen Zuschlagsstoffe mittels Diamantschleiftechnik sichtbar gemacht. Durch die Reibung der Diamantsegmente mit der Gussasphaltoberfläche entstehen offene Poren, die mittels Porenfüllung (Porenpachtelung) wieder geschlossen werden. Das überflüssige Porenmaterial wird entfernt und die weiterveredelte Terrazzo-Oberfläche erhält eine Imprägnierung, die dem Boden als Ganzes einen zusätzlichen Schutz generiert und die unterhaltspflichtig ist. Die Imprägnierung muss stets unterhalten und zu gegebener Zeit erneuert werden.

#### Vorteile und Eigenschaften

- Pflegeleicht: durch Gussasphalt entsteht kein Staub, die porenfreie Oberfläche verhindert das Festsetzen von Fremdstoffen.
- Wasserdicht: Gussasphalt ist eine hohlraumfrei dichte Masse.
- Wärmedämmend: die Wärmeableitung ist gering.
- Trittschalldämmend: Gussasphalt hat eine besonders hohe innere Dämpfung.
- Dampfdruckdicht: Gussasphalt ist dampfdicht, Feuchtigkeit kann nicht diffundieren.
- Rutschfest: Gussasphalt ist rutschhemmend.
- Elektrisch Isolierend: Gussasphalt weist gute elektrische Isolationseigenschaften auf.
- Alterungsbeständig: Gussasphalt ist äusserst verschleissfest.
- Korrosionsschützend: Gussasphalt schützt die Betonunterkonstruktion und Armierung.
- Wurzelfest: Öl- und benzinbeständig.
- Säuren- und laugenresistent.
- Schwer brennbar, (Klasse 5.2).
- Lange Nutzungsdauer: Gussasphalt ist dauerhaft und damit wirtschaftlich.
- Wiederverwertbar: Gussasphalt ist schonend und ökologisch.
- Kein Teer, keine Phenole, keine nachteiligen Auswirkungen auf Gesundheit und Umwelt.

#### Einsatzgebiete

Der **BSB-GA 6SJI** kann sowohl im Innen- als auch im Aussenbereich zum Einsatz gebracht werden. Für den Aussenbereich wird er hauptsächlich roh als flächenfertiger Endbelag belassen. Bei entsprechender Oberflächenbehandlung ist der **BSB-GA 6SJI** zunehmend öl- und benzinbeständig und eignet sich bestens als Nutzbelag in Tiefgaragen, Parkdeck und für Tankstellen.

Für den Innenbereich wird eine Weiterveredelung des **BSB-GA 6SJI** zu einem Terrazzo empfohlen, der in vielerlei Gestaltungsvarianten von Zuschlagsstoffen, die Wirkung von gehobener Ästhetik zu erzielen vermag. Da **BSB-GA 6SJI** ein Naturprodukt ist, kann das Splittmuster beim Endbild nach dem Schleifen variieren und ist nicht immer schön regelmässig.



## Zusätze

Die technischen Eigenschaften von **BSB-GA 6SJI** können zusätzlich beeinflusst werden. Dies ist aber nur bei einem geschliffenen Terrazzo ersichtlich, nachdem die Zuschlagsstoffe zum Vorschein gekommen sind. Da kann man, beispielsweise mit den Gesteinskörnungen und dem Brechsand individuell variieren, so dass man verschiedenste Endstrukturen erhält.

## Hohe Festigkeit

Im ausgehärteten Zustand, in der Regel spätestens nach 24 Stunden, verfügt der **BSB-GA 6SJI** über eine hohe Festigkeit und kann hohen Belastungen ausgesetzt werden.

## Hinweise

Der **BSB-GA 6SJI** muss in jeder Schicht hinsichtlich Dicke und mechanischer Eigenschaften möglichst gleichmässig sein und eine ebene Oberfläche aufweisen. Material- und herstellungsbedingte Farb- und Strukturunterschiede (z. B. Arbeitsnähte) in der Oberfläche des **BSB-GA 6SJI** sind zulässig.

Der **BSB-GA 6SJI** kann in beheizten Räumen auch auf grösseren Flächen fugenlos verlegt werden.

Über Fugen, die nur einmalige und geringe Längenänderungen der Bauteile (Schwinden, Kriechen) erfahren, ist eine Fugenausbildung im **BSB-GA 6SJI** nicht erforderlich, wenn durch eine wirkungsvolle Trennung von der Unterlage die freie Beweglichkeit gesichert ist. Wo erforderlich, sind bei anschließenden Bauteilen Fugen auszusparen und mit Heissvergussmasse oder gleichwertigen Materialien zu vergiessen. Diese sind dann auch unterhaltspflichtig.

Bauwerksfugen sind im **BSB-GA 6SJI** zu übernehmen. Sie sind mit Metallprofilen auszubilden, die unter Berücksichtigung der zu erwartenden Bewegungen und Belastungen auszuwählen sind.

Bei ständig überfahrenen Fugen ist ein Abschlussprofil als Kantenschutz zu empfehlen. Metallprofile als Abschluss oder Fugenkonstruktion müssen, wie alle Einbauten, im tragenden Untergrund fest verankert sein.

Die Oberfläche muss so beschaffen sein, dass die Nutzung nicht beeinträchtigt wird. Der **BSB-GA 6SJI** kann auch ohne Weiteres in eine Bodenheizung eingebettet und anschliessend in mehreren Schichten, bis die gewünschte Höhe erreicht wird, eingebaut werden. Die Voraussetzung ist einfach, dass die Bodenheizungsrohre aus Kupfer sind, die hohen Temperaturen während dem Einbau standhalten können. Bei einem zweiseitigen Einbau kann die erste Schicht unabhängig auch als Ausgleichsschicht genutzt werden, um den Boden auszunivellieren.

Je nach Nutzung und Anforderung empfehlen wir die Standhaltung der Reinigungs- und Pflegeanleitung, damit der **BSB-GA 6SJI** auf Jahre eine Freude für Augen und Füsse bleibt.



## Technische Daten

Absorptionskoeffizient für Sonnenstrahlen	0.93 W / m <sup>2</sup>
Benutzungsbeginn	nach 2 – 4 Std. spät. jedoch nach 24 Std.
Brandkennziffer nach VKF (2005)	5.2
Dampfdiffusionswiderstandsfaktor $\mu$	4.4 x 10 <sup>4</sup>
Dampfleitfähigkeit $\lambda_D$	1.6 x 10 <sup>-5</sup> mg/m * h * Pa
Einbaudicke (einlagig)	25 – 35 mm
Einbautemperatur	220 °C bis 250 °C
Elastizitätsmodul E	1000 N/mm <sup>2</sup>
Innere Dämpfung $\eta$	0.12
Längenänderung	kein Schwinden
Linearer Ausdehnungskoeffizient $\alpha$	6 x 10 <sup>-5</sup> / °C Mechanische Beanspruchbarkeit
Belastungsgruppe 1	
Reinigung und Pflege	trocken und nass
Rohdichte	2200 bis 2500 kg/m <sup>3</sup>
Schallverhalten	hohe innere Dämpfung
Spezifische Wärme C	1.01 x 10 <sup>3</sup> J/kg K
Staubbildung	praktisch keine
Temperaturverhalten	widerstandsfähig gegen Frost
Thermoplastisches Verhalten	Eindringtiefe gemäss SIA-/SN-Normen
Trittschallverbesserung	7-8 dB (A) bei 2.0 cm Dicke
Wärmeleitfähigkeit	$\lambda = 0.7-0.9$ W/mK
Wärmeeindringzahl b	1285 J/m <sup>2</sup> K <sup>1/2</sup> s
Wärmedurchlasskoeffizient $\Lambda$	27.8 W/m <sup>2</sup> K
Wasser-Empfindlichkeit	unempfindlich

## Normen und seine Anwendung

Norm SIA 251:2008	Schwimmende Estriche im Innenbereich
Norm SIA 252:2012	Bodenbeläge aus Zement, Magnesia, Kunstharz und Bitumen
Norm SIA 270:2007	Abdichtungen und Entwässerungen
Norm SIA 271:2007	Abdichtungen von Hochbauten
Norm SIA 272:2010	Abdichtungen und Entwässerungen von Bauten unter Terrain und im Untertagbau
Norm SIA 273:2008	Befahrte Flächen im Hochbau
Norm SIA 281	Dichtungsbahnen und flüssig aufgetragene Abdichtungen
Norm SIA 414	Masstoleranzen im Bauwesen
Norm SN 640 442	Gussasphalt und Asphaltmastix für Abdichtungen
Norm SN 640 450a	Abdichtungssysteme und bitumenhaltige Schichten auf Betonbrücken
Norm EN 13043	Gesteinskörnungen für Asphalte und Oberflächenbehandlungen für Strassen und andere Verkehrsflächen
Norm SN 670 103	Nationales Vorwort und Nationaler Anhang zur Norm EN 13043
Norm SN 670 130	Sand, Kies, Splitt und Schotter für Beläge
Norm SN 670 135	Filler für bituminöses Mischgut
Norm SN 671 010	Bituminöse Bindemittel
Norm SN 671 400	Polymermodifizierte Bitumen (PmB) für Beläge
EN 12620	SN 670 102-NA (ersetzt 670 130)